

**Vorlage Nr. 19/596-L/S**  
**für die Sitzungen der Deputationen für Wirtschaft, Arbeit und Häfen**  
**am 19. September 2018**

**Controllingbericht der WFB per 30.06.2018**

**A. Problem**

Der Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen unterrichtet die Deputationen regelmäßig über die Geschäftstätigkeit derjenigen Gesellschaften, die in seinen Zuständigkeitsbereich fallen.

**B. Lösung**

Der Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen legt der Deputation den Controllingbericht der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH per 30. Juni 2018 vor.

Der Bericht ist gegliedert in die Wirkungs- und Leistungsbilanzen nach Geschäftsbereichen.

Die Anhänge vervollständigen den Bericht durch eine Übersicht über die Beschäftigungsentwicklung der WFB (Anhang 1) sowie durch eine standortbezogene Übersicht über die Gewerbeflächen (Anhang 2).

Mit Beginn der Berichtsperiode 2018 war von der WFB eine Anpassung der Berichterstattung an die reduzierte Aufgabenwahrnehmung vorzunehmen. Die im Ergebnis der Ende 2017 abgeschlossenen Neuordnung der Wirtschaftsförderung nicht mehr in den Zuständigkeitsbereich der WFB fallenden Aufgaben sind nicht mehr Inhalt des Berichts. Das betrifft die Innovationsaktivitäten, die Programmförderung, die Existenzgründungen, die Technologie- und Gründerzentren sowie die Messen und Veranstaltungen (Bürgerweidenkomplex). Aus der Anpassung resultiert eine eingeschränkte Vergleichbarkeit der

Vorjahreswerte der Wirkungsbilanzen mit dem Berichtsjahr. In den Erläuterungen der Wirkungsbilanzen wird entsprechend hingewiesen.

Mit den Tätigkeitsbereichen der WFB sind mit Ablauf des 2. Quartals 2018 insgesamt 1.575 neu geschaffene bzw. gesicherte Arbeitsplätze sowie ein von den Unternehmen zugesagtes Investitionsvolumen von insgesamt 95,0 Mio. € verbunden.

Per 30. Juni erreicht die erfasste Ist-Wirkung somit bereits die für das Gesamtjahr erwarteten Arbeitsplatz-Zahlen (Jahreserwartung: 1.559). Die Jahreserwartungen beim Investitionsvolumen (73,0 Mio. €) wurden mit Ablauf des 1. Halbjahres bereits überschritten. Ursache hierfür ist die deutlich über den mittleren statistischen Erfahrungswerten (Planungsparameter) liegende Wirkung je verkauftem Hektar Gewerbefläche. Hier liegen die finalisierten Flächenverkäufe des 1. Halbjahres mit 16,62 Hektar zwar fast punktgenau auf der geplanten Halbjahresmarke (Hälfte der Jahreserwartung von 33,9 Hektar). Insbesondere bei den abgeschlossenen Vermarktungen in der Überseestadt und im Güterverkehrszentrum liegen die daraus resultierenden tatsächlich erzielten Wirkungen jedoch deutlich über dem Planungsparameter 'Branchen-Mix-Durchschnitt'. Der positive Verlauf des nationalen und internationalen Ansiedlungsgeschäfts unterstützt diesen positiven Trend.

Im Ergebnis wurde die Gesamt-Jahres-Prognose für neu geschaffene Arbeitsplätze um 279 auf 854 und für gesicherte Arbeitsplätze um 941 auf 1.925 angehoben, sowie für das Investitionsvolumen um 94,9 auf 167,9 Mio. €.

Unter Berücksichtigung der reduzierten Aufgabenwahrnehmung bedeutet das, dass nach den überdurchschnittlich erfolgreichen Jahren 2016 und 2017 für 2018 Wirkungen auf gutem Normaljahresniveau erzielbar sind.

### **C. Finanzielle und personalwirtschaftliche Auswirkungen, Gender-Prüfung**

Es handelt sich um einen regelmäßigen Bericht ohne finanzielle oder personalwirtschaftliche Auswirkungen. Die Gender-Aspekte wurden berücksichtigt. Im Ergebnis der eingangs erläuterten Anpassung der Berichtsinhalte an die reduzierte Aufgabenwahrnehmung enthält der Bericht keine Daten mehr darüber,

in welchem Umfang Arbeitsplätze für Frauen durch die Maßnahmen zur Programmförderung gesichert oder geschaffen werden konnten.

#### **D. Negative Mittelstandsbetroffenheit**

Die Prüfung nach dem Mittelstandsförderungsgesetz hat keine qualifizierte (negative) Betroffenheit für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen ergeben.

#### **E. Beschlussvorschlag**

Die Deputationen für Wirtschaft, Arbeit und Häfen (Land / Stadt) nehmen den Controllingbericht der WFB per 30. Juni 2018 zur Kenntnis.

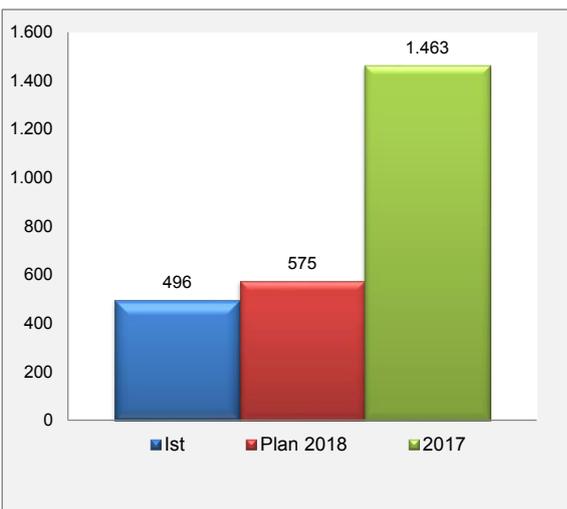
**Controllingbericht  
der  
WFB  
30.06.2018**

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
<b>Wirkungsbilanz</b>	
Neue und gesicherte Arbeitsplätze	1
Zugesagte Investitionen	2
<b>Leistungsbilanz</b>	
Unternehmenskontakte	3
Immobilien	
Vermarktung von Gewerbeflächen	4
Vermittlung von Gewerbeimmobilien	5
Standortmarketing	
Standortmarketing	6
Akquisition, Beratung/Unterstützung	
Akquisition	7
Beratung und Unterstützung/Unternehmensbetreuung	8
Unternehmensservice Bremen	9
<b>Anhänge:</b>	
Anhang 1: Beschäftigungsentwicklung der WFB	
Anhang 2: Übersicht Gewerbegebiete	
Definitionen der Kennzahlen	

### Neue Arbeitsplätze (Zusagen)

Geschäftsbereich: Wirtschaftsförderung

Anzahl*	Berichtszeitraum 01.01. bis 30.06.2018	Gesamtjahr 2018			Vorjahr 2017**
	IST	Prognose	Plan	Abw.	IST
	496	854	575	279	1.463



Die IST-Zahl zum 30.06. ergibt sich aus:

- 318 Vermarktung von Gewerbeflächen
- 178 Akquisition

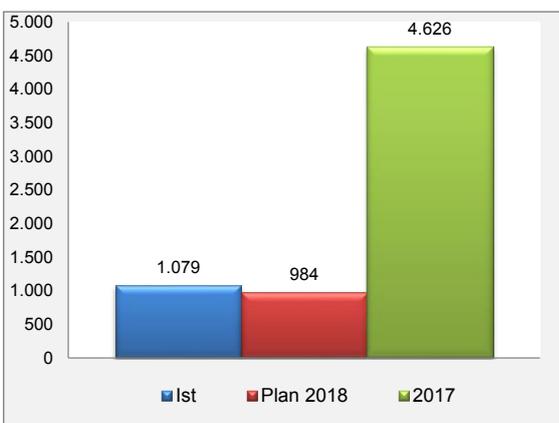
Im Ergebnis der Neuaufstellung der WFB liegen die Aufgabenbereiche Förderprogramme, Innovation und TGZ nicht mehr im Zuständigkeitsbereich der WFB. Ab 2018 erfasst die Wirkungsbilanz ausschließlich Arbeitsplätze aus den verbliebenen Bereichen 'Vermarktung von Gewerbeflächen' und Akquisition. Daraus resultiert eine eingeschränkte Vergleichbarkeit des Berichtszeitraumes mit dem Vorjahr in der Tabelle sowie im Diagramm.

Bis zum 30.06.2018 sind mit den Gewerbeflächenverkäufen und den nationalen und internationalen Akquisitionen 496 neue Arbeitsplätze verbunden. Im Vergleichszeitraum (1.Hj. 2017) lagen der Wert bei 233. Beide Bereiche haben sich bezogen auf den Vorjahreszeitraum positiv entwickelt. Die Plan-Erwartungen für 2018 sind bereits zum 30.06.2018 annähernd erreicht.

### Gesicherte Arbeitsplätze

Geschäftsbereich: Wirtschaftsförderung

Anzahl*	Berichtszeitraum 01.01. bis 30.06.2018	Gesamtjahr 2018			Vorjahr 2017**
	IST	Prognose	Plan	Abw.	IST
	1.079	1.925	984	941	4.626



Die IST-Zahl zum 30.06. ergibt sich aus:

- 1.079 Vermarktung von Gewerbeflächen

Für die Wirkungsbilanz "Gesicherte Arbeitsplätze" gelten die bei der Wirkungsbilanz "Neue Arbeitsplätze" gemachten Einschränkungen analog. Es werden hier ausschließlich noch Arbeitsplätze aus der Vermarktung von Gewerbeflächen erfasst. Im ersten Halbjahr 2018 wurden hierdurch 1.079 Arbeitsplätze gesichert. Im ersten Halbjahr des Vorjahres waren es 739 Arbeitsplätze aus Gewerbeflächenvermarktung. Insgesamt konnten bis 30.06.2018 bereits 13 Verträge geschlossen werden. Damit wurden rd. 16,5 ha Gewerbefläche verkauft. Die geschlossenen Verträge beziehen sich insbesondere auf die Schwerpunktgebiete Güterverkehrszentrum, Gewerbepark Hansalinie, Überseestadt und den Bremer Industrie-Park.

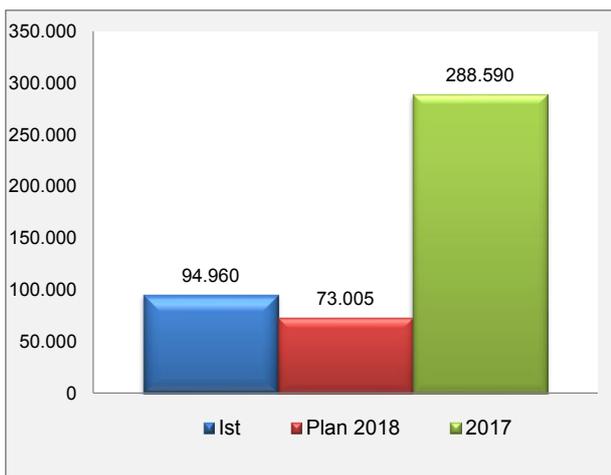
\* ohne Doppelzählungen (Erläuterung siehe Glossar)

\*\* Vorjahr incl. Arbeitsplätze aus Förderprogrammen und TGZ, eingeschränkte Vergleichbarkeit mit Berichtsjahr

### Zugesagte Investitionen/Projektvolumen (der Unternehmen)

Geschäftsbereich: Wirtschaftsförderung

T€	Berichtszeitraum 01.01. bis 30.06.2018	Gesamtjahr 2018			Vorjahr 2017*
	IST	Prognose	Plan	Abw.	IST
	<b>94.960</b>	<b>167.900</b>	<b>73.005</b>	<b>94.895</b>	<b>288.590</b>



Die IST-Zahl zum 30.06. ergibt sich aus:  
 88.400 Vermarktung von Gewerbeflächen  
 6.560 Akquisition

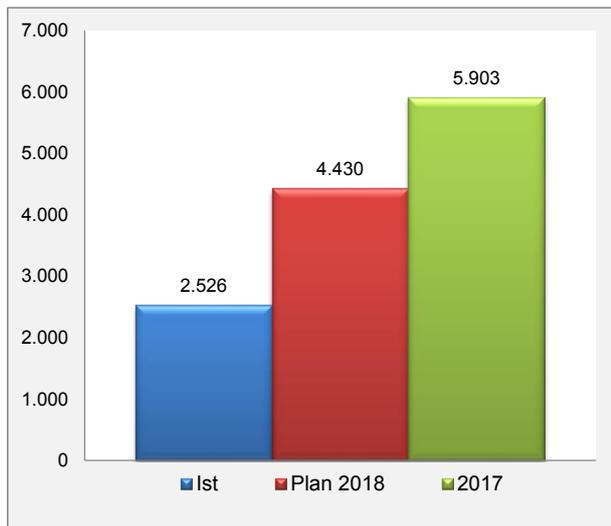
Auch zu dieser Wirkungsbilanz wird auf den einleitenden Text bei der Wirkungsbilanz „Neue Arbeitsplätze“ verwiesen.

Bis zum 30.06.2018 sind mit den Grundstücksverkäufen und den nationalen und internationalen Akquisitionen Investitionen in Höhe von rd. 95 Mio. € verbunden. Zum gleichen Zeitpunkt des Vorjahres waren mit dem Grundstücksverkäufen und den Akquisitionen Investitionen in Höhe von rd. 90,5 Mio. € verbunden. Damit liegt das Investitionsvolumen des ersten Halbjahres 2018 ungefähr auf dem Vorjahresniveau.

**Unternehmenskontakte**

Geschäftsbereich: Wirtschaftsförderung

	Berichtszeitraum 01.01. bis 30.06.2018	Gesamtjahr 2018			Vorjahr 2017*
	IST	Prognose	Plan	Abw.	IST
<b>Anzahl</b>	<b>2.526</b>	<b>4.320</b>	<b>4.430</b>	<b>-110</b>	<b>5.903</b>



Die IST-Zahl zum 30.06. ergibt sich aus:

- 560 Ansiedlungsgespräche
- 197 Standortberatungen / Akquisition
- 1.140 Beratungsgespräche / Beratung
- 216 Neukundenkontakte / Beratung
- 413 Kundenkontakte / USB

Auch zu dieser Leistungsbilanz wird auf den einleitenden Text bei der Wirkungsbilanz „Neue Arbeitsplätze“ verwiesen. Im Unterschied zum Vorjahr liegt die Zuständigkeit für Kontakte aus Innovations-, Förder- sowie aus Bundes- und EU-Beratungen nicht mehr bei WFB.

Zum 30.06.2018 verzeichnete die Abteilung Unternehmensservice und Vertrieb mit den Teams regionale Kundenbetreuung, nationale und internationale Akquisition und dem Unternehmensservice Bremen 2.526 Kundenkontakte. Im gleichen Vorjahreszeitraum hatte die Abteilung Unternehmensservice und Vertrieb 2.364 Kundenkontakte. Damit befinden sich die Unternehmenskontakte weiterhin auf einem erfreulich hohen Niveau. Diese positive Tendenz lässt erwarten, dass auch hier die Plan-Erwartungen für das Gesamtjahr 2018 erreicht werden können.

## Immobilien

### Vermarktung von Gewerbeflächen\*

Berichtszeitraum	Berichts- zeitraum	Gesamtjahr 2018			Vorjahr
	Ist	Prog- nose	Plan	Abw.	Ist
01.01. bis 30.06.2018					
Flächenankäufe (ha)	0,00	4,81	0,00	4,81	0,03
Kosten Flächenankäufe (Mio.€)	0,00	0,80	0,00	0,80	1,67
fertig erschl. Nettofläche (ha)	16,30	16,90	42,60	-25,70	59,40
Erschließungskosten (Mio. €)	13,34	42,72	48,46	-5,74	26,23
Vermarkt./Verkauf Gew.fl. (ha)	16,62	41,60	33,90	7,70	56,92
Optionen/Reservierungen (ha)**	127,60				118,20
Verkaufserlöse (Mio. €)	6,80	23,55	19,91	3,64	61,15
Dispositionreserve (ha)	115,00	90,50	115,60	-25,10	106,90
Projektvolumen (Mio. €)	88,40	152,10	73,01	79,09	225,70
neue Arbeitsplätze	318	559	330	229	964
gesicherte Arbeitsplätze	1.079	1.925	984	941	2.372

### Erläuterungen

#### Flächenankäufe

Neben vier Flächen, die für die Realisierung der 3. Erweiterungsstufe GPH erworben werden müssen, sind noch zwei weitere Ankäufe für 2018 vorgesehen. Zum einen für die Errichtung eines Wendehammers in der Überseestadt. Zum anderen der Rückkauf einer 2010 veräußerten Gewerbefläche von der Fa. Schmidt-Gevelsberg im GVZ.

#### Erschließung

Schwerpunkte waren in der Überseestadt die Maßnahmen Waller Sand (vormals Weiche Kante) incl. der Hochwasserschutzmaßnahme und die Erschließung der Wohnbauflächen nördlich des Parks, im Gewerbepark Hansalinie die Arbeiten zur Erschließung der 2. Baustufe, im Bremer Industrie-Park die vorbereitenden Maßnahmen für die 5. Baustufe und die Ausschreibung für die Aufhöhung weiterer Flächen im GVZ.

Die Erschließungskosten bleiben mit insgesamt 42,72 Mio. € unterhalb des Planes von 48,46 Mio. €.

Hinsichtlich der erschlossenen Flächen in 2018 sieht der Plan die Erschließung von 42,6 ha vor, wobei die Prognose auf 16,9 ha reduziert wurde.

Die Reduzierung ist durch Verzögerungen in notwendigen Genehmigungsverfahren für den Bremer Industrie-Park sowie in Verzögerungen im Bauablauf im GVZ begründet.

Bisher wurden in 2018 keine weiteren Flächen erschlossen.

#### Flächenverkäufe

Im Rahmen der Gewerbeflächenvermarktung wurden im Berichtszeitraum 16,62 ha Gewerbeflächen verkauft und dadurch EUR 6,8 Mio. an Erlösen erwirtschaftet. Damit sind insgesamt 1.079 Arbeitsplätze gesichert worden, und es liegen Zusagen für die Schaffung von 318 Arbeitsplätzen vor. Für den Standort Bremen wurden insgesamt EUR 88,4 Mio. an Investitionen akquiriert. Aufgrund der bisher getätigten Verkäufe wurden die Prognosewerte von 33,90 ha auf 41,60 ha angehoben.

\* Einzelübersicht siehe Anhang 2

\*\* Nicht Planbar.

**Immobilien**

**Vermittlung von Gewerbeimmobilien**

Berichtszeitraum	Berichts- zeitraum	Gesamtjahr 2018			Vorjahr	
		Ist	Prog- nose	Plan	Abw.	Ist
01.01. bis 30.06.2018						
vermittelte Objekte (Anz.)	8	10	10	0	11	
vermitt. unbebaute Flächen (qm)*	2.500				0	
vermitt. bebaute Flächen (qm)*	1.648				772	

**Erläuterungen**

Im Berichtszeitraum wurden insgesamt 8 Mietobjekte vermittelt. Hierbei handelte es sich mehrheitlich um Ladenflächen, insbesondere im ehem. Citylab. Darüber hinaus wurde ein unbebautes Grundstück im Gewerbegebiet Funkschneise vermietet.

\* Die Planung der vermittelbaren Mietflächen ist nicht möglich, da kein vollständiger Überblick über die auf dem Markt befindlichen privaten Immobilienflächen existiert.

**Bremen-Marketing**

**Bremen-Marketing**

Berichtszeitraum	Berichtszeitraum	Gesamtjahr 2018			Vorjahr
		Ist	Prognose	Plan	Abw.
<b>01.01. bis 30.06.2018</b>					
Geförderte Veranstaltungen (Anz.)	15	38	38	0	33
- Kulturveranstaltungen	10	25	25	0	21
- Sportveranstaltungen	5	13	13	0	12
Besucher (Anzahl Tsd.)	334	1.598	1.598	0	1.009
- Kulturveranstaltungen	296	1.471	1.471	0	944
- Sportveranstaltungen	38	127	127	0	65
<b>Außenwerbung</b>					
Schaltungen (Anz.)	83	172	172	0	178
Stellen/Plakatflächen (Anz.)	8.905	17.800	17.800	0	18.478
Kontakte in Mio.	157	310	304	6	310
Schaltkosten in T€	18	35	30	5	30
<b>Printmedien</b>					
Schaltungen (Anz.)	19	39	39	0	39
- davon TZ-Beilagen	2	3	3	0	3
Auflagen in Mio.	12	23	23	0	23
- davon TZ-Beilagen	5	8	8	0	8
Kontakte in Mio.	38	68	68	0	68
- davon TZ-Beilagen	15	22	22	0	22
Schaltkosten in T€	478	790	800	-10	800
- davon TZ-Beilagen	400	600	605	-5	605
<b>bremen.online</b>					
Sessions auf bremen.de (absolut Anz. Tsd.)	1.830	3.500	3.450	50	4.385
Page Impressions bremen.de (Anz. Tsd.)	3.586	7.800	6.500	1.300	8.895
Instagram-Fans (absolut Anz. Tsd.)	7	7	7	0	k.A.
Facebook-Fans (absolut Anz. Tsd.)	57	57	58	-1	57
twitter-Follower (absolut Anz. Tsd.)	46	47	47	0	45

**Erläuterungen**

**Veranstaltungen**

Die Kennzahlen betreffen diejenigen Veranstaltungen, die aus der Kultur- und Sportförderung des jeweiligen Jahres unterstützt werden.

**Außenwerbung**

Diese setzt sich zusammen aus Citylights und Großflächen, die Kontakte sind auf die Citylights bezogen. Die Schaltkosten (inkl. technische Kosten) erhöhen sich durch eine leichte Preiserhöhung.

**Printmedien**

Die Zahlen beziehen sich auf Anzeigenwerbung (zumeist in Tageszeitungen) und Beilagen (auch in Tageszeitungen).

**bremen.online**

Die Werte für Sessions (Sitzungen) und Page Impressions (Seitenaufrufe) beziehen sich nur auf www.bremen.de, nicht das Schwarze Brett.

**Akquisition, Beratung/Unterstützung**

**Akquisition**

Berichtszeitraum	Berichts- zeitraum	Gesamtjahr 2018			Vorjahr	
		Ist	Prog- nose	Plan	Abw.	Ist
01.01. bis 30.06.2018						
Ansiedlungen (Anz.)	15	30	25	5	34	
davon: national	10	15	10	5	13	
davon: international	5	15	15	0	21	
neue Ansiedl.projekte (Anz.)	78	190	190	0	218	
davon: national	54	120	120	0	135	
davon: international	24	70	70	0	83	
Projektvolumen (T€)	6.560	15.800	15.800	0	22.735	
davon: national	6.010	12.000	12.000	0	12.535	
davon: international	550	3.800	3.800	0	10.200	
neue Arbeitsplätze (Anz.)	178	295	245	50	337	
davon: national	169	250	200	50	259	
davon: international	9	45	45	0	78	
Ansiedlungsgespräche (Anz.)	560	800	800	0	889	
davon: national	88	200	200	0	230	
davon: international	472	600	600	0	659	
Standortberatungen	197	480	480	0	518	
davon: national	42	180	180	0	217	
davon: international	155	300	300	0	301	
<b>Aussenwirtschaftsservice</b>						
Beratungsprojekte (Anz.)	8	15	15	0	14	

**Erläuterungen**

Zum 30.06.2018 konnten 15 Unternehmen (10 nationale und 5 internationale) angesiedelt werden. Damit sind 178 neue Arbeitsplätze und Investitionen in Höhe von rd. 6,6 Mio. € verbunden. Gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum sind die Ansiedlungen etwas zurückgegangen, ohne dass sich dieses auf die neuen Arbeitsplätze ausgewirkt hat, die etwas höher ausfallen (2018: 178 neue Arbeitsplätze 2017: 137). Zurzeit werden in der nationalen und internationalen diversen Ansiedlungsverhandlungen geführt, die kurz vorm Abschluss stehen. Insofern ist der Ausblick auf das Gesamtjahr 2018 in der Akquisition positiv.

**Akquisition, Beratung/Unterstützung**

**Beratung und Unterstützung/Unternehmensbetreuung**

Berichtszeitraum	Berichts- zeitraum	Gesamtjahr 2018			Vorjahr	
		Ist	Prog- nose	Plan	Abw.	Ist
01.01. bis 30.06.2018						
Neukundenkontakte (Anz.)	216	400	400	0	435	
davon: persönliche Besuche	127	200	200	0	228	
Beratungsprojekte (Anz.)	189	250	250	0	401	
Beratungsgespräche (Anz.)	1.140	1.800	1.800	0	2.191	
Veranstaltungen (Anz.)	5	10	10	0	15	
Teilnehmer (Anz.)*	152				209	

**Erläuterungen**

Im Berichtszeitraum wurden insgesamt 1.140 Beratungen mit bremischen Betrieben durchgeführt. Hierunter fielen 127 Neukunden, die persönlich erreicht wurden. Schwerpunkte in den Beratungsgesprächen waren neben der Bestandsbetreuung (diverse Themen) insbesondere die Beratung zu Standortfragen und die Begleitung von Unternehmen bei Gesprächen und Klärung von Fragestellungen mit anderen Einrichtungen und Behörden (Behördenlotse).

\*Eine Planung für Veranstaltungsteilnehmer wird nicht vorgenommen.

**Akquisition, Beratung/Unterstützung**

**Unternehmensservice Bremen**

Berichtszeitraum	Berichts- zeitraum	Gesamtjahr 2018			Vorjahr
		Ist	Prog- nose	Plan	Abw.
01.01. bis 30.06.2018					
Kundenkontakte (Anz.)	413	840	950	-110	994
- davon: Neukunden (Anz.)	343	700	825	-125	856
- davon: Bestandskunden (Anz.)	70	140	125	15	138
- davon: Sprachen					
- deutsch	353				905
- international	60				89
<b>Einheitlicher Ansprechpartner (EA):</b>					
Beratungen (Anz.)	326	700	700	0	713
davon Nationalität					
National	217				490
EU /EWR	44				84
International	65				139

**Erläuterungen**

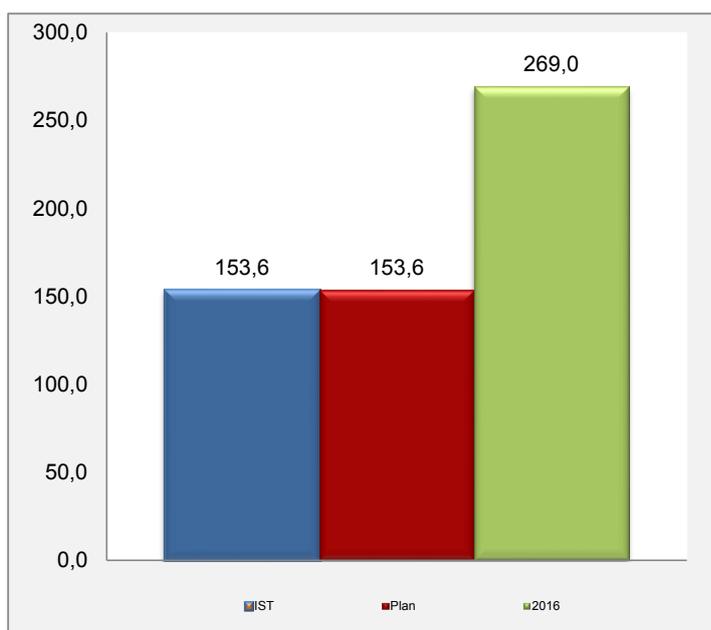
Im II. Qu. 2018 sind deutlich weniger Kundenkontakte im USB zu verzeichnen. Inwiefern diese Situation mit der Etablierung des Starthaus korrespondiert, wird sich in den nächsten Quartalen zeigen. Zurzeit gibt es eine intensive Abstimmung mit dem Starthaus zur Definition der Schnittmengen und Zusammenarbeit. Seit Mai d. J. hat der EA im USB einen Zugang zum Verwaltungsprogramm MIGEWA der Gewerbemeldestelle erhalten. Damit können neue Gewerbemeldungen im USB nun direkt in das Verwaltungsprogramm eingegeben und Doppelarbeiten vermieden werden. Gleichzeitig unterstützt das USB die Gewerbemeldestelle dabei, Altfälle in das System einzupflegen. In den ersten Wochen konnten durch das USB bereits 432 Altfälle eingepflegt werden. Die im Willkommensservice angebotenen Dienstleistungen entwickeln sich weiter sehr gut. Im 1. Halbjahr 2018 sind 91 Kunden durch den Willkommensservice begleitet werden. Ein zukünftiger Ausbau der angebotenen Dienstleistungen im Willkommensservice ist für 2019 geplant.

**Anhänge zum  
Controllingbericht  
der WFB  
30.06.2018**

Berichtszeitraum
01.01. bis 30.06.2018
IST
153,6

Gesamtjahr			Vorjahr
2018			2017
Prog- nose	Plan	Abw.	Ist
158,4	153,6	4,8	269,0

**Vollzeiteinheiten (VZE)**



Die Abweichung resultiert im Wesentlichen aus Verstärkungen für ungeplante neue Aufgaben im Rahmen von Projektentwicklung (so z. B. bei Marketing und bremen.online für Videomarketing und 'Mittelstands Kompetenzzentrum 4.0') sowie aus Übernahmen von Azubildenden nach Abschluss der Ausbildung.

Durch den Personalübergang zu SWAH und zur BAB (Innovation) zum 01.07.2017 bzw. zur M3B (Messe Bremen & ÖVB-Arena) zum 01.01.2018 ist das durchschnittliche Beschäftigungsvolumen des Berichtszeitraums nicht mit dem Vorjahr vergleichbar.

Übersicht Gewerbeflächen

Gewerbeflächen	01.01 -30.06.2018									
	Flächenankäufe (ha)	Kosten Ankäufe (Mio. €)	Erschl. Nettofläche (ha)	Erschließungskosten (Mio. €)	Verkaufte Nettofläche (ha)	Verkaufserlöse (Mio. €)	Dispositionsreserve (ha)	Projektvolumen (Mio. €)	neue Arbeitsplätze	gesicherte Arbeitsplätze
<b>Schwerpunktprojekte des GEP 2020</b>										
Science Park	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00
BWK	0,00	0,00	0,00	0,03	0,00	0,00	4,50	0,00	0,00	0,00
Bremer Industrie-Park	0,00	0,00	3,20	1,70	2,66	0,93	17,70	5,20	13,00	152,00
Steindamm (Erweiterung)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,30	0,00	0,00	0,00
Überseestadt	0,00	0,00	0,00	5,41	0,76	1,85	12,50	36,50	136,00	744,00
Bayernstraße	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Technologiepark Bremen	0,00	0,00	0,00	0,03	0,00	0,00	6,70	0,00	0,00	0,00
Gewerbepark Hansalinie Bremen	0,00	0,00	10,30	3,08	2,30	1,10	30,20	6,20	64,00	16,00
Büropark Oberneuland	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,80	0,00	0,00	0,00
Güterverkehrszentrum Bremen	0,00	0,00	2,80	3,03	9,70	2,50	21,50	39,00	100,00	122,00
Airport-Stadt	0,00	0,00	0,00	0,04	0,00	0,00	7,70	0,00	0,00	0,00
<b>Summe</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>16,30</b>	<b>13,32</b>	<b>15,42</b>	<b>6,38</b>	<b>105,90</b>	<b>86,90</b>	<b>313,00</b>	<b>1.034,00</b>
Sonstige Gewerbegebiete / Vermarktbarer Restbestand	0,00	0,00	0,00	0,02	1,20	0,42	9,10	1,50	5,00	45,00
<b>Gesamt</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>16,30</b>	<b>13,34</b>	<b>16,62</b>	<b>6,80</b>	<b>115,00</b>	<b>88,40</b>	<b>318,00</b>	<b>1.079,00</b>

Gewerbeflächen	Prognose 31.12.2018									
	Flächenankäufe (ha)	Kosten Ankäufe (Mio. €)	Erschl. Nettofläche (ha)	Erschließungskosten (Mio. €)	Verkaufte Nettofläche (ha)	Verkaufserlöse (Mio. €)	Dispositionsreserve (ha)	Projektvolumen (Mio. €)	neue Arbeitsplätze	gesicherte Arbeitsplätze
<b>Schwerpunktprojekte des GEP 2020</b>										
Science Park	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00
BWK	0,00	0,00	0,00	0,26	2,00	0,60	2,50	2,40	10,00	30,00
Bremer Industrie-Park	0,00	0,00	3,20	5,48	10,00	3,00	10,90	20,00	48,00	143,00
Steindamm (Erweiterung)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,20	0,07	1,10	0,20	1,00	3,00
Überseestadt	0,04	0,01	0,60	15,92	2,00	7,00	11,10	40,00	150,00	800,00
Bayernstraße	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Technologiepark Bremen	0,00	0,00	0,00	0,03	3,00	2,70	3,70	9,00	76,00	226,00
Gewerbepark Hansalinie Bremen	3,30	0,40	10,30	13,90	12,00	5,50	28,50	26,40	111,00	333,00
Büropark Oberneuland	0,00	0,00	0,00	0,15	0,20	0,30	2,60	0,60	4,00	11,00
Güterverkehrszentrum Bremen	1,47	0,39	2,80	6,74	10,00	3,10	14,30	44,00	120,00	263,00
Airport-Stadt	0,00	0,00	0,00	0,22	1,00	0,65	6,70	2,50	20,00	60,00
<b>Summe</b>	<b>4,81</b>	<b>0,80</b>	<b>16,90</b>	<b>42,70</b>	<b>40,40</b>	<b>22,92</b>	<b>82,40</b>	<b>145,10</b>	<b>540,00</b>	<b>1.869,00</b>
Sonstige Gewerbegebiete / Vermarktbarer Restbestand	0,00	0,00	0,00	0,02	1,20	0,63	8,10	7,00	19,00	56,00
<b>Gesamt</b>	<b>4,81</b>	<b>0,80</b>	<b>16,90</b>	<b>42,72</b>	<b>41,60</b>	<b>23,55</b>	<b>90,50</b>	<b>152,10</b>	<b>559,00</b>	<b>1.925,00</b>

Gewerbeflächen	Plan Gesamt 2018									
	Flächenankäufe (ha)	Kosten Ankäufe (Mio. €)	Erschl. Nettofläche (ha)	Erschließungskosten (Mio. €)	Verkaufte Nettofläche (ha)	Verkaufserlöse (Mio. €)	Dispositionsreserve (ha)	Projektvolumen (Mio. €)	neue Arbeitsplätze	gesicherte Arbeitsplätze
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,80	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,27	0,50	0,15	4,10	0,60	3,00	8,00
	0,00	0,00	18,70	4,32	10,00	3,00	26,10	20,00	48,00	143,00
	0,00	0,00	0,00	0,50	0,20	0,07	1,10	0,20	1,00	3,00
	0,00	0,00	0,00	19,15	2,00	7,00	10,00	9,75	50,00	150,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,60	0,26	1,00	0,90	6,50	3,00	26,00	76,00
	0,00	0,00	10,30	15,72	12,00	5,50	20,50	26,40	111,00	333,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,20	0,30	2,60	0,60	4,00	11,00
	0,00	0,00	13,00	7,34	5,50	1,71	29,60	8,14	48,00	144,00
	0,00	0,00	0,00	0,40	1,00	0,65	6,70	2,50	20,00	60,00
	0,00	0,00	0,00	0,40	1,00	0,65	6,70	2,50	20,00	60,00
<b>Summe</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>42,60</b>	<b>47,96</b>	<b>32,40</b>	<b>19,28</b>	<b>108,00</b>	<b>71,19</b>	<b>311,00</b>	<b>928,00</b>
	0,00	0,00	0,00	0,50	1,50	0,63	7,60	1,82	19,00	56,00
<b>Gesamt</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>42,60</b>	<b>48,46</b>	<b>33,90</b>	<b>19,91</b>	<b>115,60</b>	<b>73,01</b>	<b>330,00</b>	<b>984,00</b>

Gewerbeflächen	Abweichung									
	Flächenankäufe (ha)	Kosten Ankäufe (Mio. €)	Erschl. Nettofläche (ha)	Erschließungskosten (Mio. €)	Verkaufte Nettofläche (ha)	Verkaufserlöse (Mio. €)	Dispositionsreserve (ha)	Projektvolumen (Mio. €)	neue Arbeitsplätze	gesicherte Arbeitsplätze
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,20	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	-0,01	1,50	0,45	-1,60	1,80	7,00	22,00
	0,00	0,00	-15,50	1,16	0,00	0,00	-15,20	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	-0,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,04	0,01	0,60	-3,23	0,00	0,00	1,10	30,25	100,00	650,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	-0,60	-0,23	2,00	1,80	-2,80	6,00	50,00	150,00
	3,30	0,40	0,00	-1,82	0,00	0,00	8,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	1,47	0,39	-10,20	-0,60	4,50	1,39	-15,30	35,86	72,00	119,00
	0,00	0,00	0,00	-0,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	-0,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe</b>	<b>4,81</b>	<b>0,80</b>	<b>-25,70</b>	<b>-5,26</b>	<b>8,00</b>	<b>3,64</b>	<b>-25,60</b>	<b>73,91</b>	<b>229,00</b>	<b>941,00</b>
	0,00	0,00	0,00	-0,48	-0,30	0,00	0,50	5,18	0,00	0,00
<b>Gesamt</b>	<b>4,81</b>	<b>0,80</b>	<b>-25,70</b>	<b>-5,74</b>	<b>7,70</b>	<b>3,64</b>	<b>-25,10</b>	<b>79,09</b>	<b>229,00</b>	<b>941,00</b>

## Definitionen der Kennzahlen

Kennzahl	Definition / Beschreibung
Dispositionsflächen	zu verkaufende und fertig erschlossene Gewerbefläche.
gesicherte Arbeitsplätze	Diese Kennzahl spiegelt die Erwartung der geförderten Unternehmen wider, wie viele sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze durch das Projektergebnis in den drei Folgejahren nach Antragstellung gesichert werden. (festangestellte MA, Vollzeitäquivalent)
Kosten Flächenankäufe	Alle mit einem Flächenankauf verbundenen Anschaffungskosten
neue Arbeitsplätze	Diese Kennzahl spiegelt die Erwartung der geförderten Unternehmen wider, wie viele sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze durch das Projektergebnis in den drei Folgejahren nach Antragstellung neu geschaffen werden. (festangestellte MA, Vollzeitäquivalent)
Neukundenkontakte ohne Doppelzählungen	Anzahl der Erstansprachen im Rahmen der Bestandsentwicklung von ansässigen Unternehmen. Die durch Wirtschaftsförderungsinstrumente induzierten Arbeitsplatz- und Investitionseffekte bei den Unternehmen werden nur einmal erfasst.
Optionen/reservierte Gewerbeflächen	Flächen, für die ein Käufer eine noch nicht rechtsverbindliche Kaufabsicht geäußert hat.
Zugesagte Investitionen/Projektvolumen	Summe der Projektgesamtkosten für das betrieblichen Vorhaben.